

SgDU Servicegesellschaft d. Deutschen Urologie mbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

Bilanz

		Aktiva	
		31.12.2024	31.12.2023
		EUR	EUR
A.	Anlagevermögen	133.969,32	146.754,32
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	14.255,00	22.575,00
II.	Sachanlagen	9.201,00	13.666,00
III.	Finanzanlagen	110.513,32	110.513,32
B.	Umlaufvermögen	425.384,32	627.620,38
I.	Vorräte	537,00	0,00
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	311.604,46	212.767,93
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	78.610,00	71.500,00
	davon gegen Gesellschafter	156.707,00	24.512,32
III.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	113.242,86	414.852,45
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	7.493,83	3.963,58
Aktiva		566.847,47	778.338,28
		Passiva	
		31.12.2024	31.12.2023
		EUR	EUR
A.	Eigenkapital	307.571,80	345.341,09
I.	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II.	Gewinnvortrag	320.341,09	340.669,03
III.	Jahresfehlbetrag	37.769,29	20.327,94
B.	Rückstellungen	47.888,19	57.906,19
C.	Verbindlichkeiten	211.387,48	374.776,00
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	211.387,48	194.776,00
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	180.000,00
	davon gegenüber Gesellschaftern	0,00	62.467,82
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	315,00
Summe Passiva		566.847,47	778.338,28

Anhang

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: SgDU Servicegesellschaft der Deutschen Urologie mbH

Firmensitz laut Registergericht: Berlin

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Berlin (Charlottenburg)

Register-Nr.: HRB 180918 B

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbenen immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zu Nennwerten ausgewiesen.

Die Steuer- und sonstigen Rückstellungen wurden mit ihrem nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ermittelten Erfüllungsbetrag angesetzt. Bei der Bemessung dieser Rückstellung wurden allen erkennbaren Risiken angemessen Rechnung getragen

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

sonstige Berichtsbestandteile

gez. Dr. Roland Zielke

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 27.06.2025 festgestellt.

